

Rainer Maria Rilke in einem „Brief an einen jungen Dichter“:

"Ich möchte Sie, so gut ich es kann, bitten,
Geduld zu haben gegen alles
Ungelöste in Ihrem Herzen und zu versuchen,
die Fragen selbst lieb zu haben
wie verschlossene Stuben
und wie Bücher,
die in einer fremden Sprache geschrieben sind...
Forschen Sie jetzt nicht nach den Antworten,
die Ihnen nicht gegeben werden können,
weil Sie sie nicht leben könnten.
Es handelt sich darum, alles zu leben.
Leben Sie jetzt die Fragen.
Vielleicht leben Sie dann allmählich,
ohne es zu merken,
in die Antwort hinein..."